

Protokoll

Fachrunde Kinderschutz der freien und des öffentlichen Trägers der Jugendhilfe im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

Moderation	Michail Siebenmorgen
Protokoll	der Sitzung am 11.12.14, Protokollantin: Lorraine Greene, Praxis Langer
Teilnehmende	gem. Anwesenheitsliste
Verteiler	www.ag78.de

Tagesordnungspunkte

Top 1	Begrüßung Kurze Vorstellungsrunde der Anwesenden
Top 2	Zusammenarbeit mit Vormündern bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung Frau Oostinga, Vormünderin im Bezirk Steglitz-Zehlendorf berichtet von ihrer Arbeit als Amtsvormund und der Kooperation zwischen Vormund und freien bzw. öffentlichen Trägern. Nach geänderter Gesetzeslage wurde die Fallzahl auf 50 Mündel beschränkt. Die Zuständigkeit der Vormundschaft soll innerhalb von Berlin nicht wechseln, kann aus unterschiedlichen Gründen aber nicht immer gewährleistet werden. Der Vormund ist nicht Weisungsgebunden und hat die rechtliche Stellung inne im Konfliktfall für den Mündel auch gegen seinen Arbeitgeber (Jugendamt) zu klagen. Mitarbeiter im Bereich der Amtsvormundschaft im Jugendamt setzten sich in der Regel aus Verwaltungskräften zusammen, Frau Oostinga, als Sozialarbeiterin ist eher die Ausnahme. Ein multiprofessionales Team aus Juristen, Verwaltungskräften und Sozialarbeitern wäre wünschenswert. Es folgte eine Diskussion über Schwierigkeiten in der Kooperation zwischen Vormund und freiem Träger bei unterschiedlichen Gefährdungseinschätzungen.
Top3	Verschiedenes Frau Stürzbecher, neue Kinderschutzkoordination im Jugendamt gibt einen kurzen Überblick über wichtige interne und externe Themen im Bereich Kinderschutz, die in nächster Zeit anstehen. Anschließend kurz Diskussion zur Frage von Frau Stürzbecher, für wen die Fachrunde Kinderschutz geöffnet ist. Hinweis von Eva-Marie Lange über Infomaterial zu: <ul style="list-style-type: none">• Master Studiengang Kinderschutz und Frühe Hilfen,• Deutschland sicher im Netz – Ein Informationsportal

	<p>für alle, die sich im Netz bewegen und</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Kinder zum „Problemfall“ werden – Orientierung in schwierigen Hilfeprozessen, ist dem Protokoll angehängt. <p>Hier die Links dazu:</p> <ul style="list-style-type: none"> • http://www.ash-berlin.eu/studienangebot/weiterbildende-masterstudiengaenge/qeks/willkommen/ • https://www.sicher-im-netz.de/ratgeber-tools/ratgeber-tools-fuer-kinder-und-familien <p>Rückmeldung von Elke Hespelt: Anfrage an Nullte Stunde in Region B bzgl. der unterschiedlichen Gefährdungseinschätzungen wurde nicht beantwortet.</p>
Themenspeicher	<ul style="list-style-type: none"> • Kooperation Jugendhilfe und Kita bei Hinweis auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung • Emotionale Vernachlässigung